

INFORMATION

1 / 2020

zum TOP

GREMIUM

Rat der Stadt Lünen

SITZUNGSTERMIN

Donnerstag, 12.03.2020, 17:00 Uhr bis 22:02 Uhr

SITZUNGSORT

Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, Sitzungssaal 1, 1. Etage

ÖFFENTLICHER TEIL

VI MÜNDLICHE ANFRAGEN

Ratsherr Mildner erkundigt sich nach dem Stand der Dinge in Sachen „Corona“ in der Stadt Lünen.

Herr Erster Beigeordneter Qwitter führt dazu aus, dass sich der Stab Außergewöhnliche Ereignisse (SAE) diesem Thema angenommen habe. Er und Herr Technischer Beigeordneter Reeker leiten diesen Stab, der momentan bis auf Weiteres täglich berät. Unter anderem solle die Öffentlichkeitsarbeit ausgeweitet werden. In allen Mitteilungen solle auch die Politik miteinbezogen werden. Er bittet um Verständnis, dass sich die Situation teils stündlich ändern kann.

Herr Pressesprecher Dr. Spangardt erläutert, dass man alle Ratsmitglieder in den Verteiler der Pressemitteilungen aufnehmen werde. Aktuelle Informationen seien auf der Internetseite www.luenen.de/corona zentral verfügbar. Ebenso werde man über die Sozialen Medien Facebook und Twitter Informationen aktuell verbreiten.

Ratsherr Niehues erkundigt sich in diesem Zusammenhang nach dem Stand der Dinge in Sachen Desinfektionsmittelspender im Rathausfoyer.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns erklärt, dass momentan keine Desinfektionsmittel erhältlich seien. Ersatzmittel seien laut Feuerwehr leicht entflammbar. Diese Problematik werde auch im SAE beraten.

Ratsherr Jahnke erkundigt sich nach einer schriftlichen Anfrage, die für die Ratssitzung nicht mehr fristgerecht gestellt worden sei. Er fragt, ob diese Anfrage erneut gestellt werden müsse, oder ob sie für die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt berücksichtigt werden können.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns führt aus, dass die schriftliche Anfrage an den Ausschuss weitergeleitet werde.

Ratsherr Billeb fragt, in welcher Höhe der Bürgermeister Fahrtkosten in den letzten fünf Jahren nach dem Verkauf des Dienstwagens abgerechnet habe.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns bittet um Verständnis, dass er diese Frage nicht sofort beantworten können.

(Eine Auflistung der vom Bürgermeister privat abgerechneten Fahrtkosten der letzten fünf Jahre ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)